
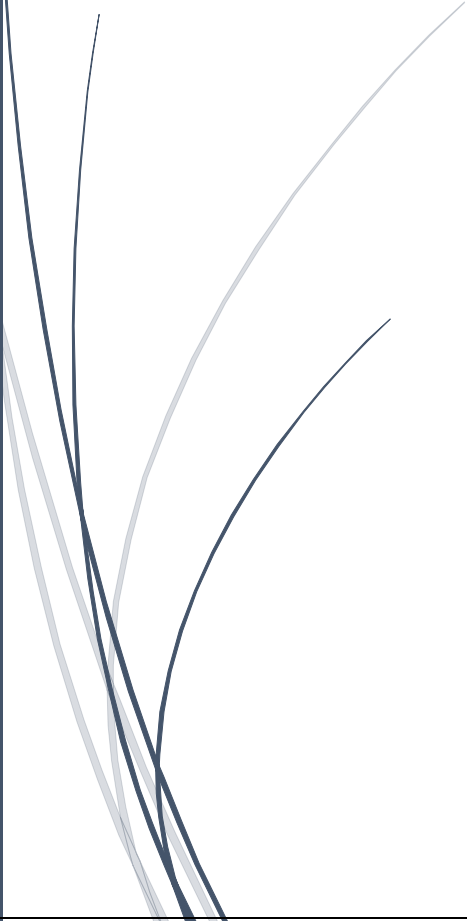


ГОСУДАРСТВЕННОЕ БЮДЖЕТНОЕ ОБЩЕОБРАЗОВАТЕЛЬНОЕ УЧРЕЖДЕНИЕ  
СРЕДНЯЯ ОБЩЕОБРАЗОВАТЕЛЬНАЯ ШКОЛА № 174  
ЦЕНТРАЛЬНОГО РАЙОНА САНКТ-ПЕТЕРБУРГА



# ГОРОДСКОЙ КОНКУРС «ПЕТЕРБУРГСКИЙ УРОК»

КОНСПЕКТ УРОКА НЕМЕЦКОГО  
ЯЗЫКА ПО ТЕМЕ: «ГОРОД»  
9 КЛАСС.



УЧИТЕЛЬ ИНОСТРАННЫХ ЯЗЫКОВ:  
ПОПОВ В.С.  
2016

## **Пояснительная записка**

В новых стандартах в преподавании иностранных языков, не ставится единых комплексных, сложных задач по изучению теоретических основ языка, глубинных основ грамматики. Основной акцент делается на развитие коммуникаций, на умение учащихся установить контакт для общения с другими людьми, на овладение языком в процессе общения, умение анализировать свои действия и слова, развитие кругозора для умения заинтересовать собеседника или слушателя, а также на развитие логики для грамотного и последовательного изложения мысли.

Требования задают ориентиры для личностных, метапредметных и предметных результатов освоения программы.

### **Пути формирования личностных УУД на уроке:**

1. Положительное отношение к учению, к познавательной деятельности. Упражнения, стимулирующие познавательную деятельность (найти информацию, дополнить текст, заполнить таблицы)
2. Желание приобретать новые знания, умения, совершенствовать имеющиеся. Работа с интересными текстами на различные темы, обсуждение тем.
3. Желание осознавать свои трудности и стремиться к их преодолению. Анализ и синтез текста.
4. Желание осваивать новые виды деятельности. Разнообразие упражнений (ответы на вопросы, аудирование, заполнение таблиц, подготовка презентаций и докладов)
5. Желание участвовать в творческом, созидательном процессе.
6. Осознание себя как индивидуальности и одновременно как члена общества.
7. Признание для себя общепринятых морально-этических норм.
8. Осознание себя как гражданина, как представителя определенного народа, определенной культуры. Интерес и уважение к другим народам, проявление толерантности к проявлению иной культуры (социокультурный компонент). Тексты и темы для обсуждения по страноведению, о городах, достопримечательностях, знаменитых людях и событиях России и других стран.
9. Развитие критического мышления школьника, ценностных ориентаций, чувств и эмоций.

Регулятивные универсальные учебные действия обеспечивают организацию и регулирование учащимися своей учебной деятельности.

Познавательные универсальные учебные действия включают в себя:

- общеучебные;
- логические;
- действия постановки и решения проблем.

## In der Stadt unterwegs

Regensburg (Deutschland)	Sankt-Petersburg (Russland)
--------------------------	-----------------------------

1)

-Guten Morgen, junge Damen und Herren! Setzt euch, bitte!

\*Guten Morgen, Herr Lehrer!

- Ich begrüße euch herzlich. Und ich freue mich sehr euch wiederzusehen. Und ihr?

\*Wir freuen uns auch Ihnen zu sehen. (Ученики тренируют клише-приветствия).

-Schönes Wetter, nicht wahr? Draußen kann kein schönes Wetter sein, aber drinnen ist immer schönes Wetter.

\*Wie immer, Herr Lehrer!

-Habt ihr gut geschlafen? Und ihr, habt ihr gut ausgeruht vor dem Unterricht?

\*Danke, es geht uns gut!

-Sehr gut. Dann können wir jetzt unseren Unterricht anfangen.

-Und zuerst machen wir Mundgymnastik. Wiederholt ihr, bitte nach mir. Alle zusammen, bitte: «Schneiders Schere schneidet scharf, scharf schneidet Schneiders Schere». (Ученики выполняют речевую разминку, повторяя скороговорку за учителем).

\*«Schneiders Schere schneidet scharf, scharf schneidet Schneiders Schere».

-Danke schön! Also, setzen wir unseren Unterricht fort. Das Thema unseres Unterrichtes ist "In der Stadt unterwegs".

-Ich habe eine Frage. Waren Sie einmal in Regensburg? Kennt ihr diese Stadt?

\*Leider nicht, Herr Lehrer!

-Schade, aber das macht's nicht!

-Wir versuchen eine Klassenfahrt nach Deutschland zu unternehmen? Hier, zusammen. Ich drücke meine Hoffnung aus, dass es wirklich interessant wird.

\*Es wird wohl ja lustig, Herr Lehrer!

-Ihr seid sehr freundlich!

-Aber zuerst habt ihr eine interessante Aufgabe.

-Schaut ihr bitte an die Tafel an. Hier gibt es einen Dialog. Ihr sollt den Dialog zu ordnen und nummerieren, um die richtige Lösung zu bekommen. (Ученикам необходимо соединить диалог в правильной последовательности, пронумеровать свой вариант, занести правильный ответ в таблицу).

## DIALOG

1 \* Hallo, Ute.

3 \* Meine Eltern und ich machen am Wochenende einen Ausflug nach Regensburg. Wir möchten dich einladen. Hast du Lust?

5 \* Also, die Stadt gefällt dir bestimmt. Die ist mehr als 2000 Jahre alt!

7 \* Natürlich müssen wir den Dom besichtigen.

9 \* Nicht nur **der Dom**, **die** ganze **Altstadt**. Da machen wir einen Spaziergang. Die Altstadt ist so toll. Außerdem kann man dort gut shoppen.

11 \*Und nachher können wir in der "Wurstkuchl" an der Donau **Bratwurst** essen.

13 \*Das ist ein Gasthaus. Es ist sehr alt und sehr klein. Die Tische stehen draußen, direkt am Fluss. Da gibt es nur **Bratwurst mit Sauerkraut** oder **Kartoffelsalat**.

15 \*Ein Museum? Viele! Ich weiß ja, dass du Interesse an Geschichte hast.

☐ A × Regensburg? Ich war noch nie in Regensburg.

2 × Hallo, Marion. Na, was gibt's?

☐ S × Von dem Dom habe ich schon gehört. Der ist ja sehr bekannt.

☐ U × Was? So alt? Das habe ich gar nicht gewusst. Was gibt es denn da?

☐ F × Das ist ja interessant. Ein bisschen einkaufen macht immer Spaß.

☐ U × Da gehen wir hin. Mir schmeckt Bratwurst mit Sauerkraut. Gibt es eigentlich in Regensburg ein Museum?

☐ L × „Wurstkuchl“? Was ist das denn?

☐ G × Also Museum, Altstadt, Bratwurst! Da muss ich mitfahren. Ich frage mal meine Eltern.

Lösung:

4	6	8	10	12	14	16

-Also, seid ihr bereit?

\*Ja, wir sind schon bereit.

-War die Übung schwer?

\*Nein.

-Dann prüfen wir jetzt den Dialog. (Ученики в паре читают диалог в правильной последовательности).

-Danke! Und noch eine Aufgabe. Ihr habt den Dialog ganz gut gelesen und ihr seid wohl bereit um meine Frage zu antworten.

-Was ist typisch für Deutschland? Ergänzt ihr bitte die linke Seite der Tabelle. (Ученики записывают в таблицу ответы на вопрос учителя: «Что типично для Германии ?»).

Tabelle	
Was ist typisch für <b>Regensburg</b> ?	Was ist typisch für <b>Sankt-Petersburg</b> ?
der Dom	
die Altstadt	
Bratwurst	
Bratwurst mit Sauerkraut	
Kartoffelsalat	



-Ja, gut gemacht! Danke! Aber ich habe noch eine Aufgabe.

-Jetzt schaut ihr den kurzen Film an. Dann ergänzt die Tabelle weiter. (Ученики смотрят короткий ролик на немецком языке «Что типично «немецкое»?» Посмотрев ролик, ученики также заносят свои ответы в таблицу)

- <http://www.youtube.com.germaneasy>

Tabelle	
Was ist typisch für <b>Regensburg (Deutschland)</b> ?	Was ist typisch für <b>Sankt-Petersburg (Russland)</b> ?
der Dom	
die Altstadt	
Bratwurst	
Bratwurst mit Sauerkraut	
Kartoffelsalat.	
Pünktlichkeit	
Ordnung	
Zuverlässigkeit	
Mahlzeiten	
Fleiss	
Sauberkeit	

# ORDNUNG MUSS SEIN

-Ja, genau! Ordnung muss sein. So ist in Deutschland. Meine Damen und Herren, wir leben in der schönsten Stadt von Russland. Kennt ihr die Stadt gut?

\*Ja, Herr Lehrer! Wir kennen viel über unsere Heimstadt!

-Und welche Besonderheiten von unserer Stadt könnt ihr nennen? (Ученики должны назвать, на их взгляд, особенные черты города Санкт-Петербург на немецком языке).

\*Kultur!

\*Schöne Gebäude!

\*Newa!

\* Gastfreundschaft!

\*Zenit!

\* Newskij Prospekt!

\* Anitschkow-Brücke!

\* Anitschkow-Palast!

\*Vorstädte. Petehof!

\*der Pfeil der Wassilij-Insel!



-Richtig, danke schön! Ihr wisst die Stadt gut! Und jetzt habt ihr den Text zum Lesen. Lest den Text und schreibt alle Wörter aus, die unsere Stadt beschreiben können. Ergänzt bitte die rechte Seite der Tabelle auch mit eigenen Beispielen. (Ученики читают текст, из текста необходимо выписать слова или словосочетания, что «что типично петербургское?», занести ответы в таблицу в правую колонку, привести-записать собственные примеры).

## TEXT

### *Kolorit von Sankt Petersburg: Traditionen, Mentalität und Gewohnheiten*

Schon seit vielen Jahren gilt St. Petersburg als eines des populärsten weltweit bekannten touristischen Zentrums. Die Kulturhauptstadt des Landes, zieht sie die Gäste aus den ganzen Welt dank den zahlreichen Sehenswürdigkeiten, Eliterestaurants und abwechslungsreichem Kulturleben ran. Eine der Lieblingsunterhaltungen bei den Gästen der Stadt ist Beobachtung die Zugbrücken, diese spannende Schau ist bei den Touristen sehr populär. Um die "Schau" nicht zu versäumen, werden die speziellen Faltblätter mit dem Plan in den touristischen Zentren und in den meisten Hotels angeboten. Viele erfahrenen Touristen wissen diese Merkblätter auswendig.

Abends versammeln sich viele Leute an den Newa Küsten, man kann sich an den Zugbrücken von jeder Küste weiden. In der touristischen Saison treten die Straßenmusiker und Künstler am Ufer des Flusses häufig auf, was die Schau noch angenehmer macht. Spiele Fußballklubs "Zenits" sind auch wichtige Ereignisse im Leben der Stadt. Man kann ohne Übertreibung sagen, dass jedes Spiel der Lieblingsmannschaft ein echter Sportfeiertag ist.

Die weißen Nächte, die Drehbrücken, eine Menge Sehenswürdigkeiten, die einzigartigen Kathedralen, eine besondere Kultur – alles das verbindet sich in einem Ort, in der nördlichen Hauptstadt der Russischem Föderation – in Sankt Petersburg. Es wird gerecht „das Nördliche Venedig“ wegen der unzählbaren Anzahl an den wunderschönen Kunstwerken, den prächtigen Parkzonen, den Garten, Architekturdenkmaler genannt.

Den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kann man die Admiralität – eine bekannte Werft, derer Spitze von allen Seiten des nicht weniger fesselnden Newski-Prospekt, der sich auf 4,5 Kilometer erstreckt, zu sehen. Einen sehr wichtigen Platz in der Kulturhauptstadt besetzt die Eremitage – das zweite in der Welt nach der Anzahl der Ausstellungsgegenstände Museum. Hier sind mehr als drei Millionen der Exponate, die sich in vier Sälen befinden, ausgestellt. Nicht weniger kolossal ist das Russische Museum mit mehr als 400 Tausend Ausstellungsgegenständen. Insgesamt zählt man in St. Petersburg mehr als 170 Museen. erste Museum.

Das Kulturleben der Stadt gedieh immer, als Beweis dazu dienen 16 Theater, zu denen solche bekannte Theater wie das Oper und Ballett, **das Mariinski-Theater**, das Große Schauspielhaus, das Mussorgsky-Theater gehören. Sankt Petersburg ist die Hauptstadt der Kultur, der Lebenslauf hier hört nie auf. Und um wenigstens den zehnten Teil davon anzusehen, braucht man nicht mehr als eine Woche.

Den Touristen, die Kulturobjekte bevorzugen, kann man empfehlen, St. Petersburg im Mai zu besuchen. In der Stadt wird jährliche **Museennacht** durchgeführt. Jedes Jahr vergrößert sich die Zahl der Museen und **Kultureinrichtungen**, die daran teilnehmen. Um das Durchführungsdatum muss man sich im Voraus erkundigen. Es wird auch empfohlen, die Route der Exkursion im Voraus zusammenzustellen, da es einfach unmöglich ist, alle Museen der Stadt im Laufe einer Nacht zu besuchen.

Tabelle	
Was ist typisch für <b>Regenburg (Deutschland)</b> ?	Was ist typisch für <b>Sankt-Petersburg (Russland)</b> ?
der Dom	Kulturhauptstadt
die Altstadt	Kulturleben
Bratwurst	Zugbrücken
Bratwurst mit Sauerkraut	Fußballklub "Zenit"
Kartoffelsalat.	Museennacht
Pünktlichkeit	Kultureinrichtungen
Ordnung	Die weißen Nächte
Zuverlässigkeit	Einzigartigen Kathedralen
Mahlzeiten	„das Nördliche Venedig“
Fleiss	Kunstwerken
Sauberkeit	Die prächtigen Parkzonen
Gastfreundschaft	Garten
	die Admiralität
	die Eremitage
	das Russische Museum
	das Mariinski-Theater
	das kleine Opernhaus



- Und jetzt sind euere Tabellen fertig. Ich habe eine Frage! Könnt ihr das Ziel des Vergleiches nennen? Wie meint ihr? (Ученики должны **предположить/назвать цели сравнения особенностей культуры Германии и России (Санкт-Петербурга), ученики выражают личное мнение**).

\* Ich meine, dass wir die Städte vergleichen haben, um unsere Kultur besser vorzustellen.

\* Ich nehme an, dass wir noch die andere Kultur kennenlernen können.

\* Ich denke, dass es eine ausgezeichnete Idee ist, um Kolorit von Sankt Petersburg, unserer Heimstadt, zu erleuchten. (Ученики **тренируют фразы - выражения мнения**).

- Ihr habt wirklich recht! Und jetzt ist es die letzte Aufgabe. Stellt euch vor. Euer Freund kommt aus Deutschland nach Sankt-Petersburg zum Besuch. Er hat viele Fragen über unsere Stadt und Kultur. Hilf deinem Freund die Besonderheiten der Stadt kennenzulernen. Ergänzt den Dialog mit den Wörtern aus der Tabelle.

(Ученики должны **построить диалогическое высказывание по заданной ситуации: друг из Германии приезжает в первый раз в Санкт-Петербург. Необходимо использовать слова и словосочетания из таблицы, заполняя пропуски в диалоге**).

## DIALOG

— Hallo! Du bist so aufgeregt heute! Was ist denn los?

— Mein Freund Sebastian aus Regensburg kommt heute zu mir zu Besuch. Er wird in einem kleinen Hotel in der Nähe von meinem Haus wohnen.

— Wie lange bleibt er hier?

— Sebastian bleibt eine Woche lang in St. Petersburg.

— Welche Sehenswürdigkeiten willst du ihm zeigen? Eine Woche wird meiner Meinung nach für die richtige Bekanntschaft mit unserer Stadt nicht ausreichend sein.

— Sebastian kommt zum ersten Mal nach St. Petersburg.

— Hast du einen bestimmten Plan ausgearbeitet?

— Ja, ich habe mir alles überlegt und ein Programm zusammengestellt.

— Erzähle mir ganz kurz, was ihr da alles machen wollt.

— Wir treffen uns heute Abend am Moskauer Bahnhof. Sebastian wird in einem kleinen Hotel neben dem Hotel «Oktjabrskaja» untergebracht, das dem Bahnhof gegenüber liegt. Von dort aus gehen wir spazieren. Wir gehen den **Newskij** entlang. Am Fluss **Fontanka** zeige ich Sebastian die berühmte **Anitschkow-Brücke** mit vier Pferdestatuen und das gegenüberliegende **Anitschkow-Palast**.

— Wirst du ihm auch unseren **Katharina-Garten** zeigen?

— Selbstverständlich. Das **Katharina-Denkmal** mit **Alexandrinskij Theater** im Hintergrund muss man unbedingt sehen.

— Erzähle ihm unbedingt über die interessante Rossi-Straße, deren Breite und Höhe gleich sind.

— Mache ich. Ich erzähle auch über die größte Bibliothek der Stadt, die sich rechts vom **Katharina-Denkmal** befindet. Ich meine unsere öffentliche Bibliothek.

— Und der Platz der Künste mit **Puschkin-Denkmal** in der Mitte?

— Vom **Katharina-Garten** gehen wir direkt zum Platz der Künste. Dort zeige ich Sebastian das berühmte **Russische Museum**, **das kleine Opernhaus** und das **Ethnographische Museum**.

— Für **das Russische Museum** musst du in deinem Programm einen Tag vorsehen. Es gibt dort die Meisterwerke, die man unbedingt sehen muss.

— Das habe ich mir auch gedacht. Und eines Abends gehen wir in **das Kleine Opernhaus**.

— Jetzt versuche ich zu erraten, wohin du Sebastian weiter führst. Also, das wird der Schlossplatz mit dem Winterpalast bzw. St. Petersburger Ermitage sein.

— Das stimmt. Danach gehen wir hin und vom Newa-Kai gegenüber der Ermitage zeige ich meinem Freund den Pfeil der Wassilij-Insel und die Admiralität.

— Und der Besichtigung der Hermitage widmet ihr bestimmt den ganzen Tag.

— Du hast wie immer Recht. Und noch einen Tag brauchen wir danach für die Reise nach Peterhof. Wir fahren unbedingt mit einem Schiff hin und zurück.

— Du hast ein sehr interessantes und umfangreiches Programm ausgearbeitet, das deinem Freund bestimmt gefallen wird. Ich wünsche euch beiden viel Spaß!

— Danke. Wenn du Lust hast, kannst du alles mitmachen. Dann wirst du Sebastian auch kennenlernen.

— Danke für deine Einladung. Ich überlege mir das.

-Also und zum Schluss. Eure Hausaufgabe, lernt den Dialog auswendig.

-Danke für die ausgezeichnete Arbeit! Auf Wiedersehen!

\* Auf Wiedersehen, Herr Lehrer!